

Niederschrift über die 8. Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 03.02.2022
 Beginn: 20:00 Uhr
 Ende: 23:19 Uhr
 Ort, Raum: Marienstraße 25, 63607 Wächtersbach
 Kulturhaus Aufenau
 Gesetzl. Mitgliederzahl 37

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Jan Volkmann

Freie Wächter

Mitglieder

Herr Heiko Appel	SPD
Herr Jan-Frederik Beyer	SPD
Frau Bärbel Bischoff	SPD
Herrn Thomas Janik	SPD
Herr Norbert Döppenschmitt	SPD
Frau Astrid Feigl	SPD
Herr Achim Freund	SPD
Frau Svetlana Krätschmer	SPD
Herr Harald Krügel	SPD
Herr Christian Kunkel	SPD
Herr Gerhard Kuschnik (ab Top 2)	SPD
Herr Simon Lach	SPD
Herr Glenn Lawrence	SPD
Herr Kai Löwe (ab Top 3)	SPD
Frau Susanne Mainka	SPD
Herr Thorsten Massutat	SPD
Frau Elisabeth Rossi	SPD
Frau Ursula Werner	SPD
Frau Eva Bonin	GRÜNE
Frau Martina Mühlstädt	GRÜNE
Frau Katja Hix	GRÜNE
Frau Simone Bienossek	Freie Wächter
Frau Brigitte Brinkmann	Freie Wächter
Herr Lars Grillwitzer	Freie Wächter
Frau Monika Heil	Freie Wächter
Herr Frank Hilliger	Freie Wächter
Frau Claudia Müller	Freie Wächter
Frau Anja Piston-Euler	Freie Wächter
Frau Ulrike Talmon	Freie Wächter
Herr Dr. Eberhard Wetzel	Freie Wächter
Herr Michael Creß	CDU
Frau Carola Gärtner	CDU
Herr Andreas Götzl	CDU
Herr Michael Pierz	CDU
Frau Dr. Raluca Rossi	CDU

Magistrat

Herr Werner Jung	SPD
Herr Harald Beyer	SPD
Herr Andreas Weiher	SPD
Herr Günter Höhn	Freie Wächter
Herr Clemens Pochop	Freie Wächter
Herr Günter Gärtner	CDU

Protokollführung

Herr Nico Agostini

Abwesend:Mitglieder

Herr Alexander Fiedler	DIE LINKE
------------------------	-----------

Magistrat

Herr Oliver Peetz	SPD
-------------------	-----

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- 2 Mitteilungen des Magistrats
- 3 Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs des Investitionsprogrammes der Stadt Wächtersbach für das Haushaltsjahr 2022
- 4 Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltsatzung mit Anlagen der Stadt Wächtersbach für das Haushaltsjahr 2022
- 5 226. Vergleichende Prüfung „Immobilienmanagement“ Empfehlungen zum Schlussbericht (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.09.2021)
- 6 Bürgschaftsübernahme für ein Darlehen der Messe Wächtersbach GmbH (Vorlage des Magistrats vom 12.01.2022)
- 7 Drittes Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes (Vorlage des Magistrats vom 12.01.2022)
- 8 Transparenzantrag 2 für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse (Antrag der Freie Wächter Stadtverordnetenfraktion vom 16.01.2022)
- 9 Prüfung des Ankaufs der Liegenschaft Bahnhofstraße 32, 63607 Wächtersbach, (Antrag der Freie Wächter Stadtverordnetenfraktion vom 16.01.2022)

Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann begrüßt die Stadtverordneten, die Mitglieder des Magistrats und die an der Sitzung teilnehmenden Bürger.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 18.01.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Stadtverordnetenvorsteher Volkmann stellt auf Anfrage fest, dass gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

- 1.1 Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann begrüßt die Mandatsträger zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Er teilt mit, dass erstmal rein digital eingeladen wurde und er keine negativen Meldungen hinsichtlich der Funktionalität erhalten hat. Papierexemplare liegen beim Schriftführer in der heutigen Sitzung letztmals aus.
- 1.2 Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann teilt mit, dass die nächste Stadtverordnetenversammlung gegebenenfalls erneut in Aufenau stattfindet, da das Impfzentrum prüft im März das Bürgerhaus einen weiteren Monat nutzen zu wollen.
- 1.3 Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann weist darauf hin, dass FFP 2 Masken am Platz und auch am Rednerpult getragen werden sollen.

zu 2 Mitteilungen des Magistrats

- 2.1 Bürgermeister Andreas Weiher begrüßt ebenfalls die Mandatsträger zur ersten Stadtverordnetenversammlung im neuen Jahr.
- 2.2 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass der Liquiditätskredit 0,00 Euro beträgt.
- 2.3 Bürgermeister Andreas Weiher berichtet, dass der Personalkörper in den Kitas derzeit Engpässe aufweist, bedingt durch die Corona-Pandemie. Gruppenschließungen sollen vermieden werden. Drei Kitas müssen, stand heute, die Öffnungszeiten verkürzen. Dies kann sich jedoch täglich ändern.
- 2.4 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 80.800 Euro für ein Elektromobilitätskonzept übermittelt hat.
- 2.5 Bürgermeister Andreas Weiher berichtet über einen Brief des Main-Kinzig-Kreises. Es wird darin mitgeteilt, dass über den Bund die Möglichkeit besteht, eine Förderung für die Erstellung eines Klimaschutzanpassungskonzeptes zu erhalten. Gefördert wird hierzu eine befristete Personalstelle.
- 2.6 Bürgermeister Andreas Weiher beantwortet die Anfrage der Freien Wächter Fraktion zum Thema Vorbereitende Untersuchung und Sanierungsgebiet.

2.7 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass vorsorglich Mittel zum Querriegel im Haushalt eingestellt wurden. Die Abrissgenehmigung liegt unter Einvernehmen des Landesamtes für Denkmalpflege vor. Die Erstellung eines Nutzungskonzepts - gem. dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.06.2020 - ist erst nach dem Rückbau möglich. Auch aus fiskalischen Gründen sollte ein Investor gefunden werden, der einen Neubau des Gebäudes nach den Vorgaben des Denkmalschutzes realisieren kann. Wenn ein solcher Investor gefunden wurde und dieser ein schlüssiges Nutzungskonzept vorlegt, wird dieses Konzept dem Bau- und Planungsausschuss und dem Haupt- und Finanzausschuss entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt. Sollte die Suche nach einem Investor nach einem Jahr erfolglos bleiben, werden dem Bau- und Planungsausschuss und dem Haupt- und Finanzausschuss entsprechende Nutzungs- und Finanzierungsvorschläge für eine bauliche Realisierung durch die Stadt vorgelegt.

2.8 Bürgermeister Andreas Weiher beantwortet die Anfrage der Freien Wächter Fraktion hinsichtlich zur Einberufung der Lenkungsgruppe und Arbeitskreissitzungen.

2.9 Bürgermeister Andreas Weiher beantwortet die Anfrage der Freien Wächter Fraktion zum Thema „LED-Straßenbeleuchtung“.

2.10 Bürgermeister Andreas Weiher beantwortet die Anfrage der Freien Wächter Fraktion zum Förderprogramm Wachstum und Nachhaltige Erneuerung. Auf Nachfrage von Herrn Hilliger, Fraktionsvorsitzender der Freien Wächter Fraktion, wird die Antwort der Freien Wächter Fraktion per Mail übermittelt.

2.11 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass die zuständige Stelle, Polizeiakademie Hessen, eine Geschwindigkeitsmessanlage im Stadtteil Auenau in Richtung Wächtersbach für genehmigungsfähig hält. In Richtung Salmünster jedoch nicht.

2.12 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass in letzter Zeit mindestens zwölf öffentliche Meldungen zum Thema Stadtumbau bekannt gemacht wurden. Die Behauptung in einer öffentlichen Sitzung, dass die Öffentlichkeit zum Thema Stadtumbau nicht informiert sei, kann er nicht bestätigen.

2.13 Bürgermeister Andreas Weiher teilt mit, dass vom MKK aus dem Kreisausgleichsstock 75.000 Euro für die Restaurierung und Herrichtung des Schlosssaals bewilligt wurden.

Im Anschluss lässt Herr Volkmann darüber abstimmen, dass die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gemeinsam beraten werden, jedoch getrennt darüber abgestimmt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	35
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

zu 3 Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs des Investitionsprogrammes der Stadt Wächtersbach für das Haushaltsjahr 2022

Der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses, Herr Dr. Wetzel, berichtet, dass der BPA das Investitionsprogramm sowie die Haushaltssatzung mehrheitlich zur Beschlussfassung empfiehlt.

Der Vorsitzende des HFA, Herr Kuschnik, erläutert ausführlich aus der HFA Sitzung. Er berichtet, dass der HFA das Investitionsprogramm sowie die Haushaltssatzung einstimmig zur Beschlussfassung empfiehlt.

Es folgen verschiedene Wortbeiträge und Erläuterungen.

Es besteht Einvernehmen, dass die Sitzung 15 min unterbrochen wird. Stadtverordnetenvorsteher Volkmann beruft die Fraktionsvorsitzenden, den Vors. des HFA sowie hinzugezogene Personen aus der Verwaltung, um die Beschlussreihenfolge abzustimmen.

Antrag zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs des Investitionsprogrammes der Stadt Wächtersbach für das Haushaltsjahr 2022 (Vorlage des Bürgermeisters an die Stadtverordnetenversammlung vom 3.2.2022)

Beschluss:

Der im Investitionsprogramm unter lfd. Nr. 58 geplante Investitionszuschuss in Höhe von 30.000 Euro an die Evang. Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg für das „August-Grefe-Haus“ in Waldensberg wird im Jahr 2024 auf 0,00 Euro festgesetzt und im Jahr 2022 mit 30.000 Euro eingeplant.

Der Kreditbedarf erhöht sich im Jahr 2022 um diesen Betrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Änderungsantrag zum Entwurf der Haushaltssatzung 2022 und dem Investitionsprogramm 2021 bis 2025 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenpartei Die Linke vom 31.1.2022)

Beschluss:

Im Haushaltsplan 2022 sind für die Renovierung der historischen alten Schule, ehemalige Kita in Wittgenborn 300.000 € bereitzustellen.

Im Investitionsprogramm sind für die Jahre 2022 bis 2025 300.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	13
Nein Stimmen	21
Stimmenthaltung	2

Änderungsantrag zum Entwurf der Haushaltssatzung 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenpartei Die Linke vom 31.1.2022)

Beschluss:

Die Spielplätze der Stadt Wächtersbach (mit Ortsteilen) werden mit Sonnensegel ausgestattet. Hierfür sind im Haushalt 2022 20.000 € einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	0
Nein Stimmen	36
Stimmenthaltung	0

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 93

Auf die Baukosten Stadtumbau Innenstadt wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	4
Nein Stimmen	30
Stimmenthaltung	2

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 97

Auf die Baukosten Sanierung Marstall ehem. Brauereigelände wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	3
Nein Stimmen	33
Stimmenthaltung	0

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 98

Auf die Bau- und Planungskosten Rück- und Neubau Querriegel wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	6
Nein Stimmen	29
Stimmenthaltung	1

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 99

Auf die Baukosten Bundesprogramm zukunftsfähige Innenstädte und Zentren wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	3
Nein Stimmen	31
Stimmenthaltung	2

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 120

Auf die Baukosten Erweiterung Radwegenetz wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	3
Nein Stimmen	30
Stimmenthaltung	3

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr. 147

Auf die Baukosten Neubau Parkplätze ehem. Brauereigelände wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	7
Nein Stimmen	27
Stimmenthaltung	2

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Beschluss:

Lfd. Nr.154

Die Baukosten Parkpflegewerk Park und Spielplatz wird ein Sperrvermerk gelegt. Dieser Sperrvermerk kann nur von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	3
Nein Stimmen	33
Stimmenthaltung	0

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2022 (Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Grüne vom 3.2.2022)

Der Änderungsantrag zum Sperrvermerk Lfd. Nr. 63 „evang. Kirche (Poststraße)“ wird von der Fraktionsvorsitzenden, Frau Bonin, zurückgezogen.

Stadtverordnetenvorsteher Volkmann lässt nun über den Tagesordnungspunkt 3 abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2022 bis 2025 in der vorliegenden Form unter Berücksichtigung der vorliegenden Änderungen „August-Greife-Haus“ sowie aus der Tischvorlage des Magistrats an den HFA (Anlage 1 dieses Protokolls) zu der lfd. Nr. 3. „Brückensanierung Hesseldorf – Am Sportplatz – (Brücke über Graben)“ Maßnahmen-Nr. 177 und der lfd. Nr. 4. „Herstellung Parkplatz Herzgrabenstraße - oberhalb Bushaltestelle –“, Maßnahmen-Nr. 611 zu beschließen. Zusätzlich sind im Investitionsprogramm 50.000 Euro für Einrichtung und dem Betrieb einer Waldkita einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	32
Nein Stimmen	2
Stimmenthaltung	2

zu 4 Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Wächtersbach für das Haushaltsjahr 2022

Antrag zur Haushaltssatzung 2022 (Änderungsantrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 27.1.2022)

Beschluss:

Betrifft: § 9 auf Seite 6 oben Deckungsfähigkeit 4. Satz bitte folgendes ergänzen.

4. Satz: Bei den Investitionen werden die Ausgaben für Baumaßnahmen für gegenseitig deckungsfähig erklärt (ergänzend) und sobald Verschiebungen in den jeweiligen Deckungsbereichen stattfinden, legt der Magistrat einen Bericht an die Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnisnahme vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Änderungen in § 7 in der Haushaltssatzung 2022 (Änderungsantrag der Freie Wächter-Stadtverordnetenfraktion vom 27.1.2022)

Beschluss:

In § 7 auf Seite 4 der Haushaltssatzung 2022 wird folgender Satz hinzugefügt.
„Der Magistrat ist verpflichtet, die Stadtverordnetenversammlung über erfolgte Umsetzungen zeitnah in Kenntnis zu setzen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Änderungsantrag zum Entwurf der Haushaltssatzung 2022 Stellenplan (Änderungsantrag der Stadtverordnetenpartei Die Linke vom 31.1.2022)

Beschluss:

Im Stellenplan 2022 ist im Budgetbereich 40, Produktbereich 06, Produktgruppe 06.02., ist die Planstelle eines Sozialpädagogen einer Sozialpädagogin zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	14
Nein Stimmen	20
Stimmenthaltung	2

Antrag zur Haushaltsberatung. Einstellung eines Budgets von 100.000 Euro für die Einrichtung und den Betrieb eines Waldkindergartens unabhängig vom Konzept (Änderungsantrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 24.1.2022)

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Antrag „Einstellung eines Budgets von 100.000 € für die Einrichtung und den Betrieb eines Waldkindergartens“ unabhängig davon, welches Konzept umgesetzt wird, mit dem Sperrvermerk „Die Freigabe der Mittel erfolgt durch den Ausschuss für Sport, Jugend, Senioren und Kultur Wächtersbach. Aus dem Antrag der SPD-Fraktion entfallen 50.000 Euro auf den Ergebnishaushalt.“

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Stadtverordnetenvorsteher lässt nun über den Tagesordnungspunkt 4 abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Form unter Berücksichtigung der vorstehend beschlossenen Änderungen, auch aus der Tischvorlage des Magistrats an den HFA (Anlage 1 dieses Protokolls, lfd. Nr. 1, 2, 5, 6 und 7).

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

zu 5 226. Vergleichende Prüfung „Immobilienmanagement“ Empfehlungen zum Schlussbericht (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.09.2021)

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über die beabsichtigte Umsetzung der Empfehlungen des Schlussberichts zur Kenntnis.

zu 6 Bürgschaftsübernahme für ein Darlehen der Messe Wächtersbach GmbH (Vorlage des Magistrats vom 12.01.2022)

Der Vorsitzende des HFA, Herr Kuschnik, teilt mit, dass der Ausschuss die Vorlage einstimmig empfiehlt.

Beschluss:

Die Stadt Wächtersbach übernimmt für ein von der Messe Wächtersbach GmbH aufzunehmendes Darlehen in Höhe von 140.000 Euro die Bürgschaft. Der Zinssatz beträgt 1,29 % (effektiver Jahreszins) p.a. bei einer Laufzeit bis zum Jahre 2032. Aufzunehmen bei der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

zu 7 Drittes Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes (Vorlage des Magistrats vom 12.01.2022)

Bürgermeister Andreas Weiher erläutert die Vorlage.

Herr Volkmann beantragt die Sitzung bis aller längstens 23:15 Uhr zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	30
Nein Stimmen	2
Stimmenthaltung	4

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach fordert den Hessischen Landtag auf, bei der anstehenden Wahlkreisreform dafür Sorge zu tragen, dass die Wählerinnen und Wähler des Main-Kinzig-Kreises ihrer Anzahl angemessen durch vier Landtagswahlkreise vertreten werden.
2. Den Vorschlag der Wahlkreiskommission des Hessischen Landtags, aus den Wahlkreisen Main-Kinzig I (WK 40) und Main-Kinzig III (WK 42) Gründau, Ronneburg und Wächtersbach in den Wahlkreis Wetterau II (WK26) zu verschieben, sowie die Verschiebung von Erlensee aus dem Wahlkreis Main-Kinzig II (WK 41) in den Wahlkreis Main-Kinzig I (WK 40) lehnen wir ab.
3. Der Hessische Landtag soll alternativ einen Vorschlag vorlegen, in dem das prognostizierte Wachstum des Main-Kinzig-Kreises in den kommenden Jahren berücksichtigt wird. Auf Grundlage dieser Prognosen ist die einzig langfristig sinnvolle Lösung, die auch die politische Einheit des Main-Kinzig-Kreises berücksichtigt, die Einrichtung eines vierten Wahlkreises innerhalb der Gebietsgrenzen des Main-Kinzig-Kreises.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	33
Nein Stimmen	2
Stimmenthaltung	1

zu 8 Transparenzantrag 2 für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse (Antrag der Freie Wächter Stadtverordnetenfraktion vom 16.01.2022)

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, künftig alle Einladungen zu Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sowie der Ausschüsse inklusive der Anlagen der jeweiligen Tagesordnungspunkte auf der Internetseite der Stadt Wächtersbach zu veröffentlichen. Die Ausschussvorsitzenden sowie der Stadtverordnetenvorsteher dürfen Anlagen in begründeten Ausnahmefällen von der Veröffentlichung ausschließen. In den öffentlich bekanntgemachten Einladungen ist darauf hinzuweisen, dass die Anlagen zu den Tagesordnungspunkten online eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	36
Nein Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

zu 9 Prüfung des Ankaufs der Liegenschaft Bahnhofstraße 32, 63607 Wächtersbach, (Antrag der Freie Wächter Stadtverordnetenfraktion vom 16.01.2022)

Stadtverordnete Frau Piston-Euler erläutert die Vorlage.

Antrag auf 2-minütige Sitzungsunterbrechung der Freien Wächter Fraktion besteht Einvernehmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, den Kauf der teilweise denkmalgeschützten Liegenschaft in der Bahnhofstraße 32 (Flurstück 452), ggf. in Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig-Kreis als Schulträger, zu prüfen. Das Ergebnis dieser Prüfung ist vorab dem HFA zur weiteren Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen	18
Nein Stimmen	18
Stimmenthaltung	0

Somit ist der Antrag abgelehnt.

gez.
Stadtverordnetenvorsteher
Volkmann

gez.
Protokollführer
Agostini

Anlage 1**Antrag auf Änderungen nachfolgender Haushaltsansätze in der Haushaltssatzung 2022**

lfd. Nr.	EHH	Produkt	Konten	Bezeichnung	von bisher	um	auf
1.	EHH	01.01.09	61	Sach- und Dienstleistungen	245.850 €	20.000 €	265.850 €
2.	EHH	16.01.01	73	Steueraufw. einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	11.212.200 €	15.000 €	11.227.200 €
				Erhöhung des Fehlbedarfs im EHH		35.000 €	

lfd. Nr.	FHH	Produkt	Maßn.-Nr.	Maßnahme	von bisher	um	auf
3.	FHH	12.01.01	177	Brückensanierung Hesseldorf -Am Sportplatz- (Brücke über Graben)	100.000 €	50.000 €	150.000 €
4.	FHH	12.01.01	611	Herstellung Parkplatz Herzgrabenstr. - oberhalb Bushaltestelle-	0 €	120.000 €	120.000 €
				Erhöhung Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um		170.000 €	

5.	FHH	16.02.01	94	Aufnahme von Krediten	8.215.160 €	170.000 €	8.385.160 €
----	-----	----------	----	-----------------------	-------------	-----------	--------------------

lfd. Nr.	FHH	Produkt		Bezeichnung	von bisher	um	auf
6.	EHH	alle Produkte	ILV	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0 €	1.881.000 €	1.881.000 €
7.	EHH	alle Produkte	ILV	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0 €	1.881.000 €	1.881.000 €
				Ergebnis der internen Leistungsbez.	0 €	0 €	

Begründung der Veränderungen

zu lfd.

Nr.

1.	Austausch der Fenster in der "Alten Schule in Neudorf" (Turmstraße)
2.	Anpassung der Heimatumlage zu den Gewerbesteuererträgen
3.	Anpassung der Sanierungskosten
4.	Geplanter Baubeginn bereits in 2022 (wird von 2023 vorgezogen)
5.	Finanzierung der lfd. Nr. 3 und 4
6. u. 7.	Die Zahlen sind im ausgeteilten Entwurf der HH-Satzung 2022 nicht mit angedruckt worden. Daraus resultiert keine Veränderung des Gesamtergebnisses.

Interne Leistungsbeziehungen

Planungsstelle	Bezeichnung	Rech.erg. 2020	2021	2022	2023	2024	2025
01.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	5.735,06	2.000	10.000	10.000	10.000	10.000
01.01.02.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	12.835,84	12.000	14.000	14.000	15.000	15.000
01.01.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	2.295,38	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
01.01.03.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	89.174,56	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
01.01.03.950600	Kosten aus ILB Bauhof	27.413,49	70.000	30.000	30.000	30.000	30.000
01.01.04.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.237.733,29	1.114.000	1.265.000	1.297.000	1.320.000	1.354.000
01.01.04.950600	Kosten aus ILB Bauhof	19.006,75	20.000	25.000	25.000	25.000	20.000
01.01.05.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	52.331,33	70.000	65.000	65.000	65.000	60.000
01.01.06.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	31.274,83	50.000	42.000	42.000	42.000	40.000
01.01.07.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	33.048,65	35.000	37.000	37.000	37.000	35.000
01.01.08.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	33.496,86	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
01.01.09.950600	Kosten aus ILB Bauhof	132,49	6.000	4.000	6.000	4.000	6.000
02.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	2.149,62	2.000	2.000	2.000	3.000	3.000
02.02.01.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	235,97	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
02.02.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	653,18	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
02.02.03.950600	Kosten aus ILB Bauhof	16.167,16	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
02.03.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	1.221,63	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
04.10.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	1.951,06	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000
04.10.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	10.554,77	40.000	15.000	40.000	40.000	40.000
04.10.02.950750	Kosten aus ILB (mietfreie Nutzung DGH's durch Vereine)	27.529,96	25.000	25.000	30.000	30.000	30.000
04.10.03.950600	Kosten aus ILB Bauhof	4,85	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
04.11.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	66,04	0	0	0	0	0
05.04.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	37,92	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05.04.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
05.04.02.950750	Kosten aus ILB Verwaltung	4.641,78	1.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05.10.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	2.467,22	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	272,99	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06.02.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	20.095,63	18.000	22.000	22.000	22.000	25.000
06.04.01.950600-0001	Kosten aus ILB Bauhof	27.751,38	23.000	25.000	25.000	25.000	25.000
06.04.01.950600-0002	Kosten aus ILB Bauhof	8.643,24	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06.04.01.950600-0003	Kosten aus ILB Bauhof	46.180,50	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000
06.04.01.950600-0004	Kosten aus ILB Bauhof	5.134,38	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06.04.01.950600-0005	Kosten aus ILB Bauhof	12.222,91	7.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06.04.01.950600-0006	Kosten aus ILB Bauhof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06.04.01.950600-0007	Kosten aus ILB Bauhof	0	0	1.000	5.000	5.000	5.000
06.04.01.950600-0008	Kosten aus ILB Bauhof	55.052,48	45.000	50.000	55.000	55.000	60.000
06.05.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	48.990,81	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
08.02.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	4.357,16	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
08.02.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	101.143,22	85.000	105.000	105.000	105.000	105.000
10.01.01.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	73.075,67	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11.06.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	128.480,86	125.000	128.000	128.000	120.000	106.000
11.06.01.950750	Kosten aus ILB Verwaltung	263.810,92	0	0	0	0	0
11.07.01.900550	Erlöse aus Anteil Oberflächenentwässerung	239.276,19	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
11.07.01.950570	Kosten Verzinsung Anlagevermögen	153.764,30	152.000	155.000	160.000	160.000	165.000
11.07.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	186.858,75	160.000	180.000	180.000	190.000	190.000
11.07.01.950750	Kosten aus ILB Verwaltung	263.810,92	0	0	0	0	0
12.01.01.950550	Kosten Oberflächenentwässerung	247.638,63	210.000	250.000	260.000	270.000	280.000
12.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	79.721,64	67.000	75.000	75.000	80.000	80.000
12.05.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	10.588,90	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000
12.07.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	110.119,54	75.000	120.000	120.000	125.000	125.000
13.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	28.494,73	26.000	30.000	30.000	30.000	30.000
13.02.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	87.777,77	45.000	80.000	80.000	85.000	85.000
13.03.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	26.205,46	25.000	28.000	28.000	28.000	28.000
13.03.01.950750	Kosten aus ILB Verwaltung	5.801,23	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
13.05.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	46.884,07	35.000	50.000	50.000	50.000	50.000
13.05.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	580,27	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14.01.01.900500	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	7.425,84	2.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	368,14	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
15.01.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	10.554,77	40.000	15.000	40.000	40.000	40.000
15.02.02.900500	Erlöse aus internen Leistungsbez. (mietfreie Nutzung DGH's)	18.965,82	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000
15.02.02.950600	Kosten aus ILB Bauhof	21,01	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15.02.03.950600	Kosten aus ILB Bauhof	14.334,47	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
15.03.01.950600	Kosten aus ILB Bauhof	239.276,19	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
16.02.01.900570	Erlöse aus Verzinsung Anlagevermögen						